

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/41 KHG- T.1029

Verantwortliche/r:
Herr Dr. Herbert Kurz

Vorlagennummer:
41/004/2010

Inhaltliche Abstimmung des Arbeitsprogramms des Kultur- und Freizeitamts ab dem Jahr 2011

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	07.07.2010	Ö	Beschluss	angenommen mit Änderungen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die Vorschläge zur inhaltlichen Struktur des Arbeitsprogramms von Amt 41 werden zur Kenntnis genommen. Sie sollen künftig als Grundlage der Darstellung dienen/mit folgenden Änderungen:

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Beginnend mit dem Haushaltsjahr 2011 werden neue Vorlagen für die Arbeitsprogramme der Ämter verwendet. Die Ämter wurden aufgefordert, die inhaltlichen Anforderungen mit ihren jeweiligen Fachausschüssen zu erörtern.

In der beigefügten Anlage wird ein Entwurf für die Gliederung des Arbeitsprogramms 2011 für das Kultur- und Freizeitamt:

- Frankenhof (Übernachtung, Gastronomie)
- Kunstpalais und Städt. Kunstsammlung
- Kinder- und Jugendkultur (incl. Jugendkunstschule)
- Spiel- und Freizeitanlagen
- Soziokultur
- Kulturförderung
- Sing- und Musikschule

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 07.07.2010

Protokollvermerk:

1. In die Gliederung des Arbeitsprogramms 2011 für das Kultur- und Freizeitamt soll mit aufgenommen werden (fett kursiv dargestellt):
 - Frankenhof (Übernachtung, Gastronomie, **Raummanagement**)
 - Kunstpalais und Städt. Kunstsammlung, **Ausstellungspädagogik**
2. Der Referent erklärt, dass die üblichen Informationen mit dem dafür vorgesehenen Formblatt vorgelegt werden und der Informationsstand im bisherigen Umfang erhalten bleibt.
3. Wünsche der Fraktionen, die über die heutige Beschlussfassung hinausgehen, können noch schriftlich eingereicht werden.

Beschluss:

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Rossmeissl
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang